

suiteDXT

Bedienungsanleitung

NeoSoft, LLC



NS-03-009-0006 Rev. 12
Copyright 2018 NeoSoft, LLC
Alle Rechte vorbehalten

Revisionsverlauf

Revision	Datum	Änderungsbeschreibung	Sicherheitsspezifisches Update (Ja/Nein)
1	14. Juli 2014	Erste Version	Nein
2	5. August 2014	Support für 32-Bit-Betriebssysteme eingestellt	Nein
3	19. November 2014	Informationen zur Richtlinie über Medizinprodukte hinzugefügt	Nein
4	7. Mai 2015	Für Produktversion 3.0.0 aktualisiert	Nein
5	15. Juni 2015	Screenshot „Infos“ aktualisiert und duplizierter Schritt auf Seite 14 entfernt	Nein
6	24. August 2015	Emergo-Updates	Nein
7	3. Februar 2016	Für Produktversion 3.0.1 aktualisiert	Nein
8	1. September 2016	Für Produktversion 4.0.0 aktualisiert	Nein
9	23. März 2017	Für Produktversion 4.0.2 aktualisiert	Nein
10	15. September 2017	Für Produktversion 4.0.4 aktualisiert	Nein
11	12. März 2018	Für Produktversion 4.0.6 aktualisiert	Nein
12	14. September 2018	Für Produktversion 4.0.7 aktualisiert	Nein

Hersteller 
NeoSoft, LLC
N27 W23910A Paul Road
Pewaukee, WI 53072, USA

Telefon: 001 262 522 6120
Web: www.neosoftllc.com

Vertrieb: orders@neosoftmedical.com
Service: service@neosoftmedical.com

Die Bedienungsanleitung für dieses Gerät wird elektronisch im PDF-Format bereitgestellt. Für die Anzeige der Bedienungsanleitung ist ein PDF-Viewer erforderlich. Auf Anfrage kann eine Hardcopy der Bedienungsanleitung kostenlos innerhalb von 7 Kalendertagen per E-Mail an service@neosoftmedical.com bereitgestellt werden.

Die Bedienungsanleitung kann wie folgt aufgerufen werden:

1. Klicken Sie nach dem Start der Anwendung auf „Hilfe“ oder „Infos“ auf dem Hauptbildschirm. Wählen Sie die Option „Bedienungsanleitung“ aus. Die Bedienungsanleitung wird im PDF-Viewer geöffnet.
2. Wenn das ursprüngliche Installationspaket von NeoSoft verfügbar ist, öffnen Sie die Zip-Datei, navigieren Sie zum Ordner „Dokumentation“ und anschließend zum Ordner „Bedienungsanleitung“. Klicken Sie auf die Datei Use.pdf in Ihrer Sprache (EN für Englisch, FR für Französisch, DE für Deutsch, EL für Griechisch und IT für Italienisch).
3. Navigieren Sie zu dem Ordner, der die Anwendung enthält. Machen Sie den Ordner „Dokumentation“ ausfindig, öffnen Sie den Ordner „Bedienungsanleitung“ und klicken Sie auf die Datei Instructions for Use.pdf in Ihrer Sprache (EN für Englisch, FR für Französisch, DE für Deutsch, EL für Griechisch und IT für Italienisch).
4. Elektronische Kopien der Bedienungsanleitung sind zudem erhältlich unter www.neosoftllc.com/neosoft/product_manuals/.

Leerseite

Richtlinie für Medizinprodukte

Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG des Rates über Medizinprodukte, wenn es mit der folgenden CE-Konformitätskennzeichnung versehen ist:



Europäische Vertretung:



NeoSoft
EMERGO EUROPE
Molenstraat 15
2513 BH, Den Haag
Niederlande

Health Canada Gerätelizenznummer: 99490



VORSICHT: *In den USA darf laut Bundesgesetz der Verkauf nur von Ärzten oder auf Anweisung eines Arztes erfolgen.*

Leerseite

Inhaltsverzeichnis

Richtlinie für Medizinprodukte i

Sicherheit 1

- Einführung 1*
- Verwendungszweck 1*
- Einsatzgebiete 1*
- Unterstützte DICOM-Bildformate 1*
- Terminologie 2*
- Gerätegefahren 2*

Erste Schritte 3

- Funktionen des Hauptbildschirms 3*
- Kontextmenü im Bereich „Studie“ 4*
- Kontextmenü im Bereich „Serie“ 4*
- Fenster „Abfragen/Abrufen“ 5*
- Kontextmenü im Bereich „Abfragen/Abrufen“ 6*
- Kontextmenü im Bereich „Serie“ 6*

Verwendung von suiteDXT 7

- Eine Anwendung starten 7*
- Studie oder Serie vom Remote-Host abrufen 8*
- Einen Filter erstellen 10*
- Studie an Remote-Host senden 10*
- Serie an Remote-Host senden 11*
- Studien importieren 11*
- Eine Studie anonymisieren 11*
- Eine Studie löschen 12*
- Eine Serie löschen 12*
- Sekundärerfassungsserien löschen 13*
- Infos über suiteDXT 14*

Studien-Vorbereitung 15

- Vorbereitung konfigurieren 15*
- Vorbereitung verwenden 17*
- suiteDXT-Studienbereichsanzeige 19*

Service und Support 21

- DICOM-Netzwerkausfall 21*
- Studienstartfehler 22*
- Service neu starten 23*
- Kontaktinfo 23*

Sicherheit

Einführung

Bevor die Software eingesetzt wird, ist es unabdingbar, diesen Abschnitt über die Sicherheit und alle dazugehörigen Themen zu lesen, um den sicheren und effizienten Einsatz zu gewährleisten. Es ist wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung lesen und verstehen, bevor Sie dieses Produkt einsetzen. Die Verfahren und Sicherheitsvorkehrungen sollten in regelmäßigen Abständen durchgesehen werden.

Die Software darf nur von ausgebildetem und qualifiziertem Personal eingesetzt werden.

Die Nutzungsdauer der suiteDXT-Software liegt erwartungsgemäß bei 7 Jahren ab dem ursprünglichen Veröffentlichungsdatum.

Verwendungszweck

suiteDXT soll es Benutzern ermöglichen, die DICOM-Netzwerk-Kommunikation zu verwalten, unterstützte DICOM-Bilder zu speichern und aus dem lokalen Dateisystem zu importieren, eine Studienanonymisierung durchzuführen und die damit verbundenen Bildgebungsanwendungen zu starten. Diese Software soll die Funktion eines temporären Speicherorts einnehmen.

Einsatzgebiete

suiteDXT wird eingesetzt, um DICOM-Bilder zu importieren, zu exportieren und zu anonymisieren und die zugehörigen Bildgebungsanwendungen zu starten. Dieses Produkt hat weder medizinische Diagnosefunktionen noch verfolgt es einen solchen Zweck.

Unterstützte DICOM-Bildformate

suiteDXT unterstützt die folgenden DICOM-Formate: MR und Enhanced MR.

HINWEIS: suiteDXT unterstützt verlustfreie JPEG-Komprimierung; Teilmengen dieses Formats werden jedoch nicht unterstützt.

Weitere Hinweise zu unterstützten Formaten finden Sie im DICOM-Konformitätserklärungshandbuch von suiteDXT.

Terminologie

Die Begriffe Gefahr, Warnung und Vorsicht weisen im gesamten Handbuch auf Risiken hin und geben deren Schweregrad an. Ein Risiko wird als mögliche Quelle für eine Personenverletzung definiert. Machen Sie sich mit der Beschreibung der Terminologie in der folgenden Tabelle vertraut:

Tabelle 1: Sicherheitsterminologie

Grafik	Definition
 GEFAHR:	Gefahr wird verwendet, um auf Bedingungen oder Handlungen hinzuweisen, bei denen ein spezifisches Risiko besteht, das zu schweren Verletzungen, zum Tod oder zu schwerwiegenden Sachschäden führen <u>wird</u> , wenn die Anleitungen missachtet werden.
 WARNUNG:	Warnung wird verwendet, um auf Bedingungen oder Handlungen hinzuweisen, bei denen ein spezifisches Risiko besteht, das zu schweren Verletzungen oder zum Tod von Personen oder zu schwerwiegenden Sachschäden führen <u>kann</u> , wenn die Anweisungen missachtet werden.
 VORSICHT:	Vorsicht wird verwendet, um Bedingungen und Handlungen zu identifizieren, für die ein potenzielles Risiko besteht, das zu leichten Verletzungen oder Sachschäden führt oder führen <u>kann</u> , wenn die Anweisungen missachtet werden.

Gerätegefahren



VORSICHT: Die Verwendung von beschädigter oder beeinträchtigter Ausrüstung setzt den Patienten durch Verzögerung der Diagnose einem Risiko aus. Stellen Sie sicher, dass sich die Ausrüstung in einwandfreiem Zustand befindet.



VORSICHT: Die Anwendungen werden auf Geräten ausgeführt, die über ein oder mehrere Festplattenlaufwerke verfügen, die medizinische Daten von Patienten enthalten können. In manchen Ländern unterliegen solche Geräte Vorschriften bezüglich der Verarbeitung von personenbezogenen Daten und der freien Verbreitung solcher Daten. Je nach zuständiger Aufsichtsbehörde kann die Weitergabe von personenbezogenen Daten zu gerichtlichen Schritten führen. Es wird dringend empfohlen, den Zugriff auf Patientendateien abzusichern. Der Anwender ist für die Anwendung der Datenschutzbestimmungen für Patienten verantwortlich.

Erste Schritte

Funktionen des Hauptbildschirms

FIGURE 1. Hauptbildschirm

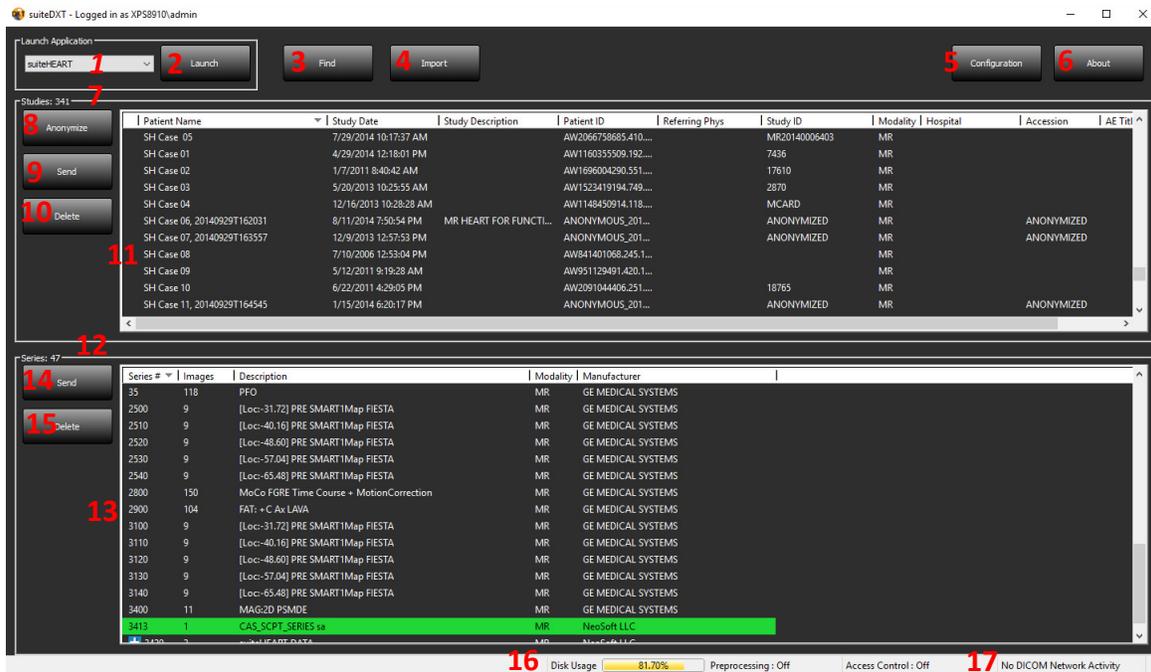


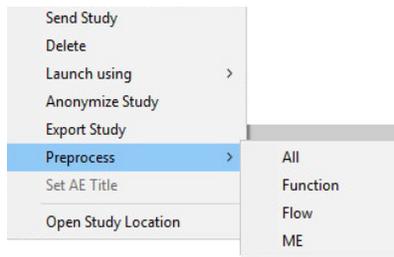
ABBILDUNG 2. Pulldown-Menü „Anwendung starten“ - listet die konfigurierten Anwendungen auf.

1. Schaltfläche „Start“ - startet die konfigurierten NeoSoft, LLC-Anwendungen.
2. Schaltfläche „Suchen“ - öffnet das Fenster „Abfragen/Abrufen“.
3. Schaltfläche „Importieren“ - ermöglicht den Import von Studiendaten aus dem Dateisystem, von CD, DVD oder USB-Medien.
4. Schaltfläche „Konfiguration“ - öffnet das Fenster „Konfiguration“.
5. Schaltfläche „Infos“ - zeigt die suiteDXT-Softwareversion und Verknüpfungen zur Bedienungsanleitung an. „DICOM-Konformitätserklärung“ und „Protokolldateien für Support archivieren“.
6. Überschrift „Studien“ - zeigt die Anzahl der Studien an, die auf dem lokalen Host gespeichert sind.
7. Schaltfläche „Anonymisieren“ - erstellt eine neue Studie, wobei auf die Identität des Patienten hinweisende Daten entfernt werden.
8. Schaltfläche „Senden“ - sendet die lokale Studie zum Remote-Host.
9. Schaltfläche „Löschen“ - entfernt die Studie aus der suiteDXT-Studienliste und löscht DICOM-Daten vom lokalen Host.
10. Bereich „Studie“ - zeigt die Informationen der Studien an, die auf dem lokalen Host gespeichert sind.
 - Spaltentitel lassen sich durch Klicken und Ziehen des Spaltentitels neu anordnen bzw. durch Anklicken des Spaltentitels neu sortieren.

11. **Überschrift „Serien“** - zeigt die Anzahl der Serien in der ausgewählten Studie an.
12. **Bereich „Serie“** - zeigt Serieninformationen für die ausgewählte Studie an.
 - Spaltentitel lassen sich durch Klicken und Ziehen des Spaltentitels neu anordnen bzw. durch Anklicken des Spaltentitels neu sortieren.
13. **Schaltfläche „Senden“** - sendet die lokale Serie zum Remote-Host.
14. **Löschen** - entfernt eine Serie aus der ausgewählten Studie und löscht DICOM-Daten.
15. **Festplattenspeichernutzungsanzeiger** - zeigt den Prozentsatz des belegten lokalen Festplattenspeichers an.
16. **Netzwerkstatus** - zeigt an, ob suiteDXT gegenwärtig DICOM-Daten über das Netzwerk überträgt.

Kontextmenü im Bereich „Studie“

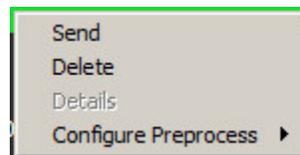
ABBILDUNG 3. Kontextmenü



- **Studie senden** - sendet die lokale Studie vom lokalen Host zum Remote-Host.
- **Löschen** - entfernt die Studie aus der suiteDXT-Studienliste und löscht DICOM-Daten auf dem lokalen Host.
- **Starten mit** - startet die konfigurierte Anwendung mit der ausgewählten Studie.
- **Studie anonymisieren** - erstellt eine neue Studie, wobei auf die Identität des Patienten hinweisende Daten entfernt werden.
- **Studie exportieren** - speichert die Studiendaten in einer komprimierten ZIP-Datei.
- **Vorbearbeiten** - bearbeitet alle konfigurierten Serien oder nur Funktion, Fluss oder ME vor.
- **AE-Titel** - die ausgewählte Studie manuell mit einem spezifischen DICOM-Ziel verknüpfen.
- **Studienspeicherort öffnen** - zeigt an, wo die DICOM-Daten im lokalen Dateisystem gespeichert sind.

HINWEIS: Die Vorbearbeitung ist in der NeoSoft CAKE™-Anwendung nicht verfügbar.

Kontextmenü im Bereich „Serie“



- **Senden** - sendet die lokale Serie zum Remote-Host.
- **Löschen** - entfernt eine Serie aus der ausgewählten Studie und löscht DICOM-Daten.
- **Details** - öffnet das Fenster mit den Seriedetails.
- **Vorbearbeitung konfigurieren** - gibt den Seriennamen für eine Funktions-, Fluss- oder ME-Serie automatisch ein.

HINWEIS: Die Option „Vorbearbeitung konfigurieren“ ist in der NeoSoft CAKE™-Anwendung nicht verfügbar.

Fenster „Abfragen/Abrufen“

ABBILDUNG 4. Fenster „Abfragen/Abrufen“

The screenshot shows a software interface for querying and retrieving data. It is divided into several sections:

- Query Filter (1):** Contains input fields for Patient Last Name, Patient First Name, Patient ID, Study ID, Accession Number, Modality (MR), and Date (All). A 'Query' button (2) and a 'Save Filter' button (4) are also present.
- Query Source (3):** A dropdown menu currently set to 'CLINICALPACS'.
- Query Results (5):** A table showing 435 matches found. The table has columns: Patient Name, Patient ID, Study Description, Accession, Study Date, and Study. The row for 'SH Case 04' is highlighted in green.
- Actions (7, 8, 9):** Buttons for 'Clear Query Results', 'Retrieve', and 'Retrieve and Preprocess'.
- Series (10):** A table showing 55 series. Columns include Series #, Images, Description, Modality, and Manufacturer. Two series are listed with descriptions 'trufi_loc_multi_iPAT@c' and 'sa cine'.
- Retrieve (11):** A button to initiate the retrieval process.
- Retrieve Results (12):** A table showing the progress of retrieval. Columns include Patient Name, Patient ID, Accession, Status, Progress (with a progress bar), and Details. Two rows are shown, both with a status of 'Complete'.
- Actions (13, 14):** Buttons for 'Clear Retrieve Results' and 'Cancel'.

1. **Abfragefilter** - wird verwendet, um bestimmte Studien nach Vor- und Nachnamen des Patienten, Patienten-ID, Studien-ID, Zugriffsnummer und Datum zu durchsuchen. Das * (Sternchen) kann als Platzhalter in jedem beliebigen Feld (ausgenommen Datum) verwendet werden.
2. **Schaltfläche „Abfragen“** - führt eine Abfrage des Remote-Geräts durch. Wenn alle Felder leer bleiben, zeigt die Abfrage alle Ergebnisse an.
3. **Pulldown-Menü „Abfragequelle“** - zeigt die konfigurierten Remote-Geräte an, die für eine Abfrage/einen Abruf verfügbar sind.
4. **Schaltfläche „Filter speichern“** - legt die Standard-Abfrageparameter fest.
5. **Abfrageergebnisse** - zeigt die Anzahl der Studien, die den Abfragekriterien entsprechen.
6. **Bereich „Abfrageergebnisse“** - zeigt die Studiendaten des abgefragten Remote-Geräts.
 - Spaltentitel lassen sich durch Klicken und Ziehen des Spaltentitels neu anordnen bzw. durch Anklicken des Spaltentitels neu sortieren.

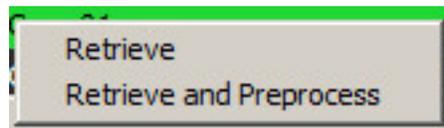
7. **Schaltfläche „Abfrageergebnisse löschen“** - löscht die Abfrageergebnisse im Bereich „Studie“.
8. **Schaltfläche „Abrufen“** - ruft die ausgewählte Studie vom Remote-Gerät ab.
9. **Abrufen und Vorbearbeiten** - ruft die ausgewählte Studie vom Remote-Gerät ab und bearbeitet sie vor.
10. **Bereich „Serie“** - zeigt die Seriendaten der markierten Studie im Bereich „Studie“.
 - Spaltentitel lassen sich durch Klicken und Ziehen des Spaltentitels neu anordnen bzw. durch Anklicken des Spaltentitels neu sortieren.
11. **Schaltfläche „Abrufen“** - ruft die ausgewählte Serie vom Remote-Gerät ab.
12. **Bereich „Übertragungsstatus“** - zeigt aktuelle und abgeschlossene Abrufaktionen an.
 - Spaltentitel lassen sich durch Klicken und Ziehen neu anordnen.
13. **Schaltfläche „Abfrageergebnisse löschen“** - löscht die Übertragungsaktivität im Bereich „Übertragung“ für die Studien, deren Übertragung abgeschlossen ist.
14. **Abbrechen** - beendet die Übertragung.



VORSICHT: Bilder, die übertragen wurden, verbleiben am lokalen Speicherort und werden auf dem suiteDXT-Hauptbildschirm angezeigt, auch wenn möglicherweise nicht alle Bilder der Studie übertragen wurden.

Kontextmenü im Bereich „Abfragen/Abrufen“

ABBILDUNG 5. Kontextmenü



- **Abrufen** - ruft eine Studie vom Remote-Host ab.
- **Abrufen und Vorbearbeiten** - ruft die ausgewählte Studie vom Remote-Host ab und bearbeitet sie vor.

Kontextmenü im Bereich „Serie“

ABBILDUNG 6. Kontextmenü



- **Abrufen** - ruft eine Serie vom Remote-Host ab.

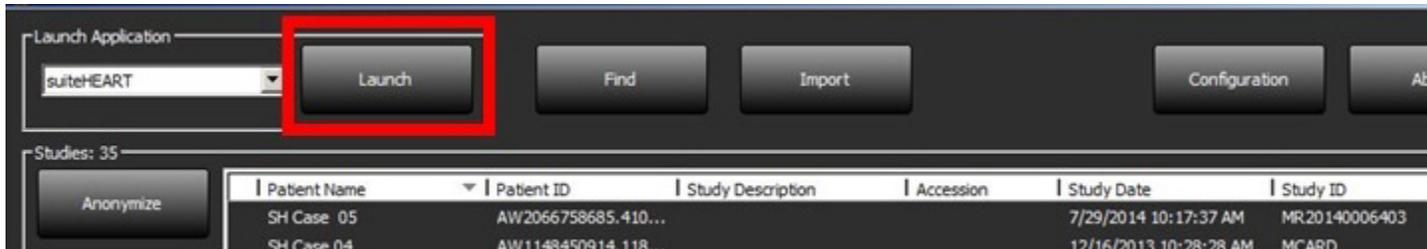
Verwendung von suiteDXT

Eine Anwendung starten

Anwendungen können durch Befolgen der Anweisungen im Installationshandbuch hinzugefügt werden.

1. Gehen Sie zum Hauptbildschirm.
2. Wählen Sie die gewünschte Anwendung im Dropdown-Menü „Anwendung starten“ aus.

ABBILDUNG 1. Menü „Anwendung starten“



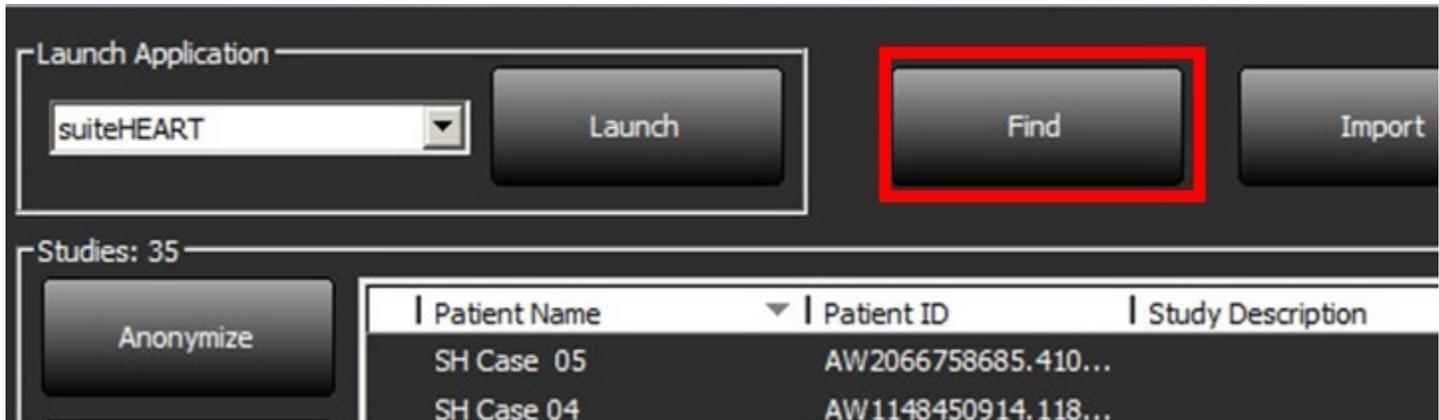
3. Wählen Sie eine Studie aus der Liste aus und führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie „Start mit <ausgewählte Anwendung>“ aus.
 - Doppelklicken Sie auf die Studie.

Studie oder Serie vom Remote-Host abrufen

Remote-Hosts müssen bereits für Zugänglichkeit konfiguriert sein. Hinweise zur Konfiguration eines Remote-Hosts finden Sie im Installationshandbuch.

1. Klicken Sie auf dem Hauptbildschirm auf die Schaltfläche „Suchen“.

ABBILDUNG 2. Schaltfläche „Suchen“ auf dem Hauptbildschirm

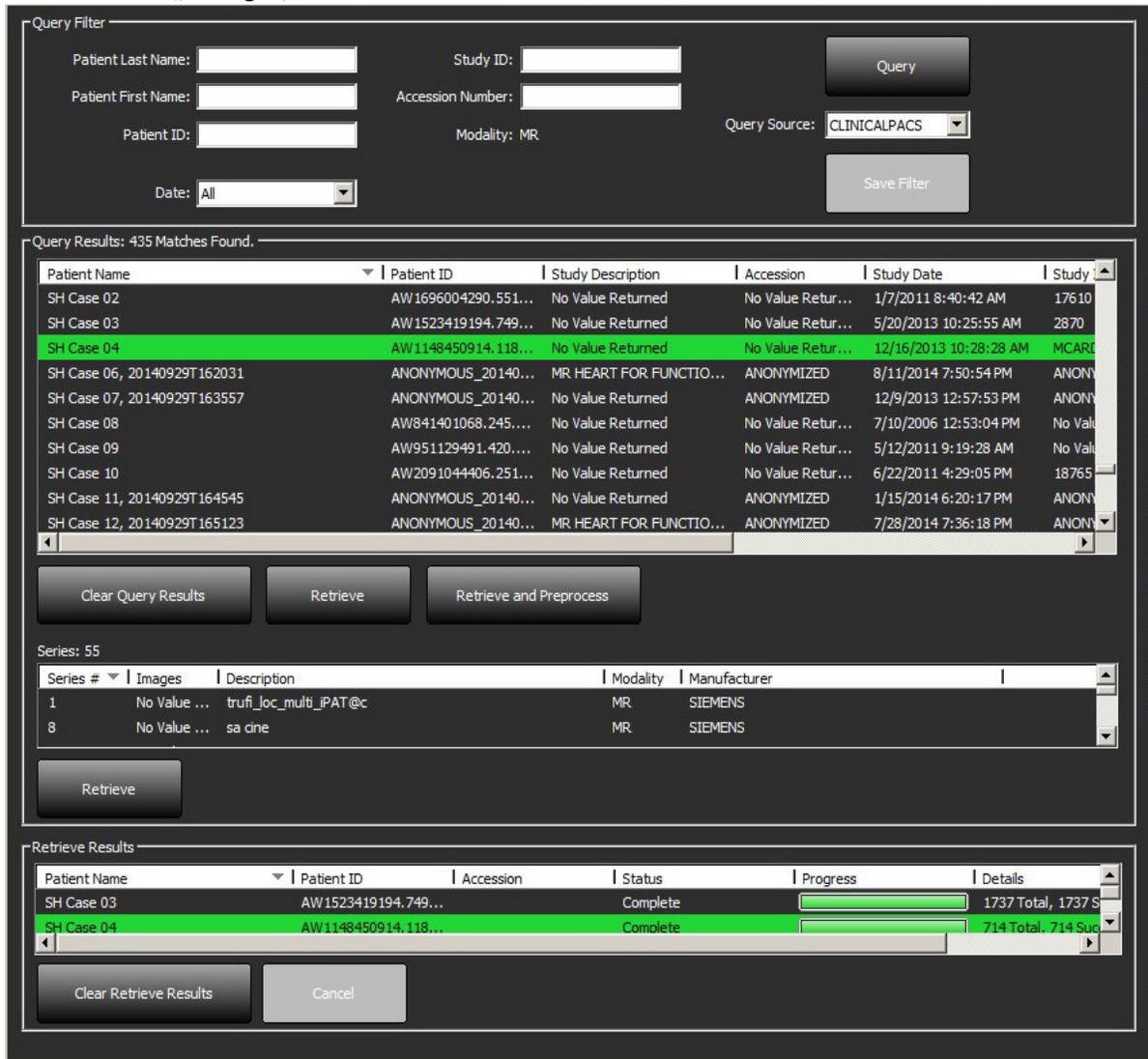


2. Geben Sie im Fenster „Abfragen/Abrufen“ die Studieninformationskriterien in den Bereich „Abfragefilter“ ein.

Zu den Filteroptionen gehören:

- Patient Nachname
- Patient Vorname
- Patienten-ID
- Studien-ID
- Zugangsnummer
- Datumsbereich

ABBILDUNG 3. Fenster „Abfragen/Abrufen“



3. Wählen Sie den Remote-Host im Pulldown-Menü „Abfragequelle“ aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Abfragen“.
Die Liste wird mit den Studien gefüllt, die Ihren eingegebenen Kriterien entsprechen.
Durch Klicken auf eine Studie wird die Liste mit den Serieninformationen ausgefüllt.
5. Wählen Sie die gewünschte Studie aus.
6. Klicken Sie oberhalb der Studienliste auf die Schaltfläche „Abrufen“ oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen dann im angezeigten Pop-up-Menü „Abrufen“ aus.
7. Führen Sie durch Auswahl der Schaltfläche „Abrufen und Vorbearbeiten“ eine Vorbearbeitung durch.
8. Um eine Serie abzurufen, wählen Sie die Serie aus und klicken Sie oberhalb der Serienliste auf die Schaltfläche „Abrufen“.

Der Abruffortschritt wird im Abschnitt „Abfrageergebnisse“ im unteren Fensterbereich angezeigt. Der Status im unteren Bereich des Hauptbildschirms ändert sich von „Keine DICOM-Netzwerkaktivität“ zu „DICOM-Netzwerk aktiv“.

HINWEIS: Sollte die Studie nicht vollständig übertragen werden, färbt sich die Statusanzeige rot.

Einen Filter erstellen

Um die gleichen Suchparameter (z. B. den Datumsbereich) jedes Mal wiederzuverwenden, kann ein Filter erstellt und gespeichert werden. Geben Sie die zu verwendenden Kriterien ein (können mehrere Parameter sein), und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Filter speichern“. Für alle weiteren Abfragen wird der gespeicherte Filter verwendet. Wenn ein neuer Filter erstellt wird, überschreibt er den vorherigen Filter.

Studie an Remote-Host senden

Remote-Hosts müssen bereits für Zugänglichkeit konfiguriert sein. Hinweise zur Konfiguration eines Remote-Hosts finden Sie im Installationshandbuch.

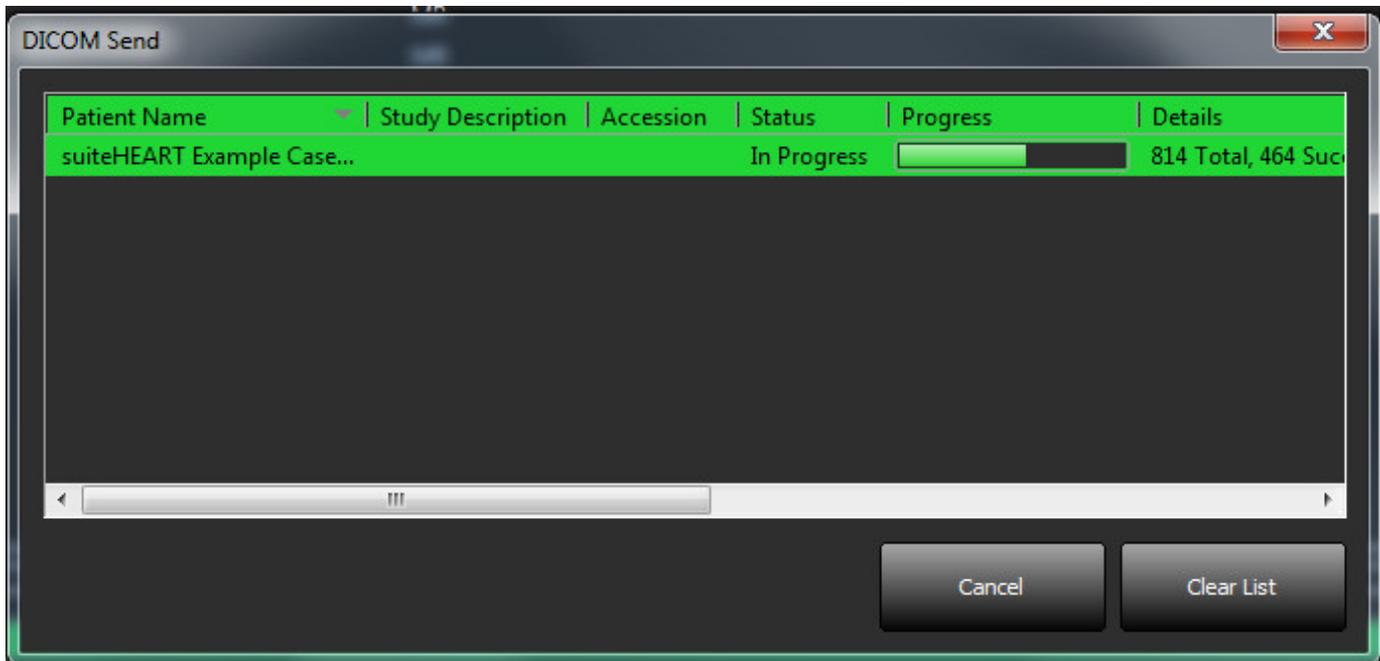
HINWEIS: suiteDXT unterstützt verlustfreie JPEG-Komprimierung; Teilmengen dieses Formats werden jedoch nicht unterstützt.

1. Markieren Sie die zu sendende Studie.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Senden“, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen dann „Studie senden“ im angezeigten Popup-Menü aus.
3. Wählen Sie das Sendeziel für die Studie aus.
4. Klicken Sie auf Schaltfläche „Senden“ im Popup-Fenster.

Das Fenster „DICOM-Sendevorgang“ zeigt den Fortschritt der Übertragung an. Dieses Fenster kann durch Klicken auf die Schaltfläche X in der oberen rechten Ecke geschlossen werden, wobei die Übertragung im Hintergrund weiterläuft.

Um den Fortschritt bei geschlossenem Fenster „DICOM-Sendevorgang“ zu überprüfen, klicken Sie auf die Schaltfläche „Senden“ und anschließend auf die Schaltfläche „Status“.

ABBILDUNG 4. Fenster „DICOM-Sendevorgang“



Serie an Remote-Host senden

1. Markieren Sie die Studie.
2. Markieren Sie die gewünschte Serie.
3. Wählen Sie die Schaltfläche „Senden“, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen dann „Senden“ im angezeigten Popup-Menü aus.
4. Wählen Sie das Sendeziel für die Studie aus.
5. Klicken Sie auf Schaltfläche „Senden“ im Popup-Fenster.

Studien importieren

Studien, die DICOM-Daten enthalten, können aus dem lokalen Dateisystem, von CD, DVD und USB importiert werden. Nach dem Einlegen eines dieser Medien, das die gewünschten DICOM-Daten enthält, gehen Sie wie folgt vor.

HINWEIS: suiteDXT unterstützt verlustfreie JPEG-Komprimierung; Teilmengen dieses Formats werden jedoch nicht unterstützt.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Importieren“ auf dem Hauptbildschirm.
2. Navigieren Sie zu der Stelle, an der die DICOM-Daten gespeichert sind.
3. Klicken Sie auf „OK“.

Im Fenster „Fortschritt beim Dateimport“ wird der DICOM-Dateiimportstatus angezeigt. Die Importzusammenfassung zeigt die Gesamtzahl der gefundenen Dateien, der importierten Dateien, der Studien und die Daten zum Studienimport an.

Die neu importierte(n) Studie(n) wird/werden der Studienliste auf dem suiteDXT-Hauptbildschirm hinzugefügt.

Die mitgelieferten Beispieldaten können in suiteDXT importiert werden.

HINWEIS: Wenn die Untersuchung nicht vollständig importiert wird, klicken Sie auf dem Bildschirm „Importzusammenfassung“ auf „Wiederholen“.

Eine Studie anonymisieren



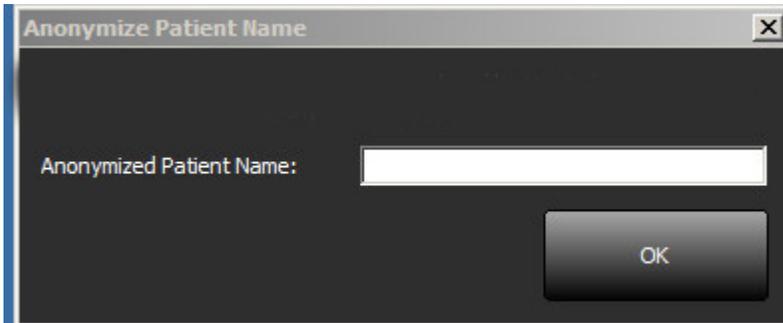
VORSICHT: Bei der Anonymisierung einer Studie werden keine Patientendaten aus Bildern entfernt, die mit anderer Nachbearbeitungs-Software erstellt wurden.



VORSICHT: Die anonymisierte Studie sollte nur mit NeoSoft, LLC-Anwendungen verwendet werden.

1. Wählen Sie die zu anonymisierende Studie auf dem Hauptbildschirm aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Anonymisieren“.
3. Geben Sie einen anonymisierten Patientennamen ein.
4. Klicken Sie auf „OK“, um die Anonymisierung zu bestätigen.

ABBILDUNG 5. Anonymisierter Patientename



Es erscheint eine Statusanzeige. Die neu anonymisierte Studie wird in der Studienliste mit folgendem Namen angezeigt:
Vom Benutzer eingegebener Name^YYYYMMDDHHMMSS.

5. Klicken Sie im Popup-Fenster „Studie anonymisieren“ auf „OK“.

HINWEIS: Die Anonymisierungsfunktion ist für NeoSoft-Supportzwecke verfügbar.

HINWEIS: In anonymisierten Studien, die mit der suiteHEART®-Softwareversion 4.0.0 oder höher durchgeführt wurden, werden frühere Analysen beibehalten. Zum Löschen der Analyse von Studien, die mit der suiteHEART®-Software vor 4.0.0 analysiert wurden, starten Sie zunächst die Studie und führen vor dem Schließen eine neue genehmigte Untersuchung durch, wenn die von suiteHEART® genehmigte sekundäre Erfassung präsent ist. Schließen Sie dann die suiteHEART®-Software.

Eine Studie löschen



VORSICHT: Das Löschen von Daten im Dateisystem, einschließlich Dateien der gegenwärtig geöffneten Studie, kann zu Verlust von Analyse- und/oder Bilddaten führen.

Wählen Sie die zu löschende Studie auf dem Hauptbildschirm aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche „Löschen“. Oder klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen dann „Löschen“ im Popup-Menü aus. Mehrere Studien lassen sich mit „Umschalt-Klicken“ oder „Strg-Klicken“ aus der Liste löschen.

Eine Serie löschen

Wählen Sie auf dem Hauptbildschirm die Studie und dann die Serie aus, und wählen Sie die Schaltfläche „Löschen“. Mehrere Serien lassen sich mit „Umschalt-Klicken“ oder „Strg-Klicken“ aus der Liste löschen.

HINWEIS: Es wird empfohlen, Serien zu löschen, bevor eine Analyse begonnen wird.

Sekundärerfassungsserien löschen

Sekundärerfassungsserien, für die NeoSoft, LLC, als Hersteller angegeben ist, können gelöscht werden.



VORSICHT: Durch Löschen der suiteHEART-Datenserie werden alle Analyseergebnisse entfernt.

1. Wählen Sie die Studie aus und machen Sie die suiteHEART DATA-Serie ausfindig.
2. Klicken Sie auf die Seriennummer oder das Symbol +.

ABBILDUNG 6. Serienauswahl

Series #	Images	Description	Modality	Manufacturer
20	11	SAX MDE	MR	GE MEDICAL SY
21	60	Radial Fiesta	MR	GE MEDICAL SY
22	20	3-ch Fast Cine	MR	GE MEDICAL SY
23	8	IRON Heart	MR	GE MEDICAL SY
1201	150	TC Short Axis	MR	GE MEDICAL SY
+ 1210	1	suiteHEART DATA	MR	NeoSoft LLC

3. Das Fenster „Seriedetails“ wird geöffnet. Wählen Sie die entsprechende Zeile aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Löschen“. Um das Fenster zu schließen, klicken Sie auf das X in der oberen rechten Ecke oder klicken Sie auf **Schließen**.

ABBILDUNG 7. Seriedetails

Series Details
Description:[suiteHEART DATA] Number:[1302] Modality:[MR] Manufacturer:[NeoSoft LLC]

SOP Instance UID	Date	Number
1.2.826.0.1.3680043.9.1400.2.1454521077....	2/3/2016 11:37:57 AM	1
1.2.826.0.1.3680043.9.1400.2.1503602990....	8/24/2017 2:29:50 PM	2
1.2.826.0.1.3680043.9.1400.2.1503603008....	8/24/2017 2:30:08 PM	3

Delete Close

Infos über suiteDXT

Beim Klicken auf die Schaltfläche „Infos“ auf dem Hauptbildschirm wird die suiteDXT-Softwareversion angezeigt.

Klicken Sie auf den Link „Bedienungsanleitung“, um die Bedienungsanleitung zu starten.

Klicken Sie auf den Link „DICOM-Konformitätserklärung“, um das gleichnamige Dokument aufzurufen.

HINWEIS: Ein PDF-Reader ist für das Öffnen der Dokumente erforderlich.

HINWEIS: Klicken Sie auf „Protokolldateien für Support archivieren“, um eine Datei zu erstellen, die vom Service für die Fehlersuche verwendet wird.

ABBILDUNG 8. Fenster „Infos“ und Schaltfläche „Handbuch“



Studien-Vorbearbeitung

HINWEIS: Dieser Abschnitt ist für die NeoSoft CAKE™-Anwendung nicht anwendbar.

Die Funktion „Studien-Vorbearbeitung“ ist nur in der suiteHEART®-Softwareanwendung verfügbar. Diese Funktion ermöglicht die Vorbereitung von Funktion, Fluss und ME.

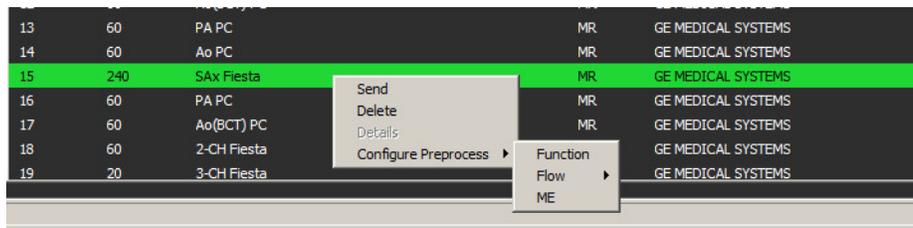
HINWEIS: suiteDXT muss geöffnet sein, um die Vorbereitung durchzuführen.

HINWEIS: Die Vorbereitung wird deaktiviert, wenn die Hardware die Mindestsystemanforderungen nicht erfüllt.

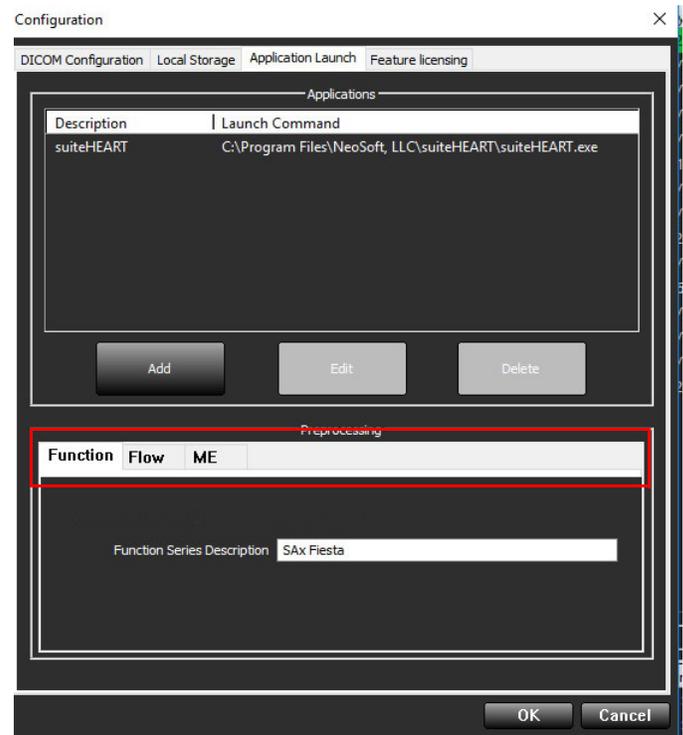
HINWEIS: Die Vorbereitung wird für Siemens-Untersuchungen unterstützt, deren Serien vom Auto Combiner erstellt werden.

Vorbereitung konfigurieren

1. Wählen Sie auf dem Hauptbildschirm eine Studie aus dem gleichnamigen Bereich aus.
2. Wählen Sie eine Serie aus dem gleichnamigen Bereich aus.
3. Führen Sie einen rechten Mausklick auf dem Seriennamen aus, und wählen Sie den entsprechenden Analysetyp für diese Serie aus. Der Name der Serie wird automatisch auf der Registerkarte „Vorbereitung konfigurieren“ eingegeben.



4. Wiederholen Sie dies für alle anderen Serientypen.
5. Wählen Sie auf dem Hauptbildschirm die Schaltfläche „Konfiguration“ aus.
6. Wählen Sie die Registerkarte „Anwendung starten“ aus.
7. Überprüfen Sie die Auswahl der Vorbearbeitungsserien für jeden Analysetyp.
 - Änderungen der Seriennamen können manuell erfolgen.
8. Klicken Sie auf „OK“.



Vorbereitung verwenden

Die Vorbereitung kann für MRT-Herzuntersuchungsstudien durchgeführt werden, die von einem anderen DICOM-Knoten direkt an suiteDXT gesendet werden.

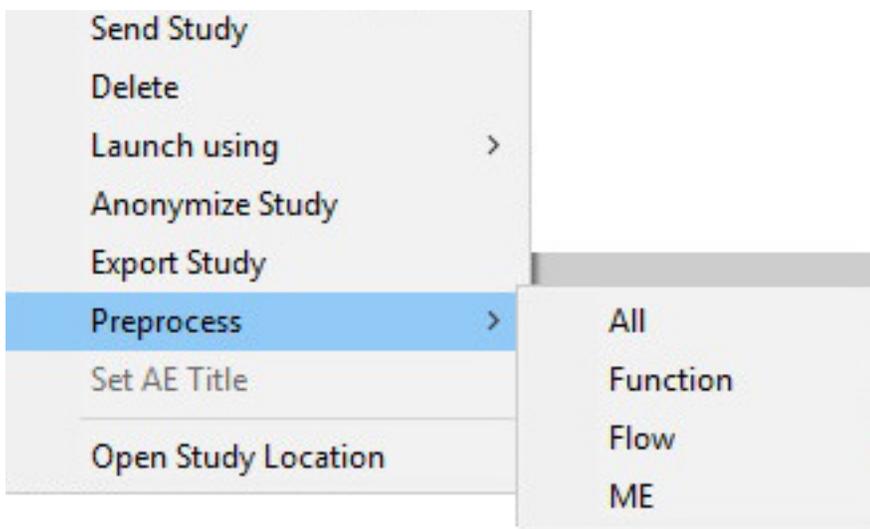
HINWEIS: Wenn die Vorbereitung aktiviert ist, werden die Studien erst nach Abschluss der Vorbereitung erneut angezeigt.

WICHTIG: Wenn eine Studie geöffnet ist, während eine neue Serie für diese Studie empfangen wird, findet für die neue Serie keine Vorbereitung statt.

Die Vorbereitung kann auf die folgenden drei Arten durchgeführt werden:

Studienbereich

1. Wählen Sie einen Patienten aus dem Studienbereich aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie „Vorbereitung“ aus dem Menü aus.

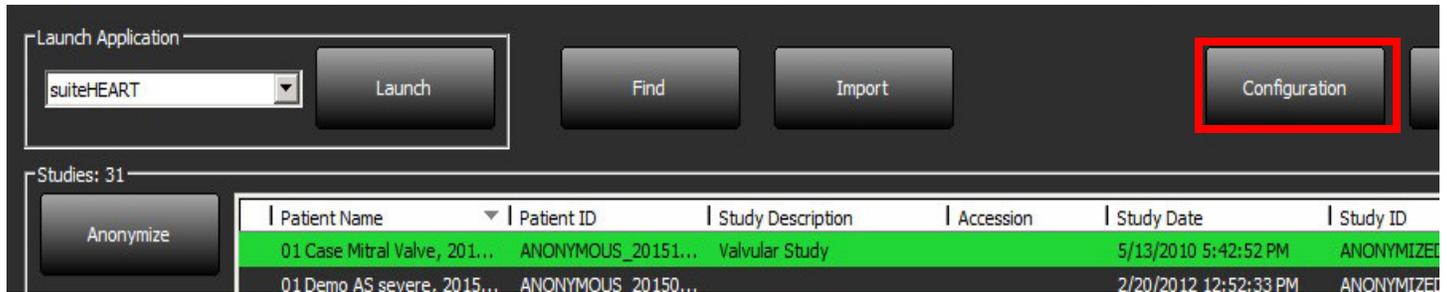


Fenster „Abfragen/Abrufen“

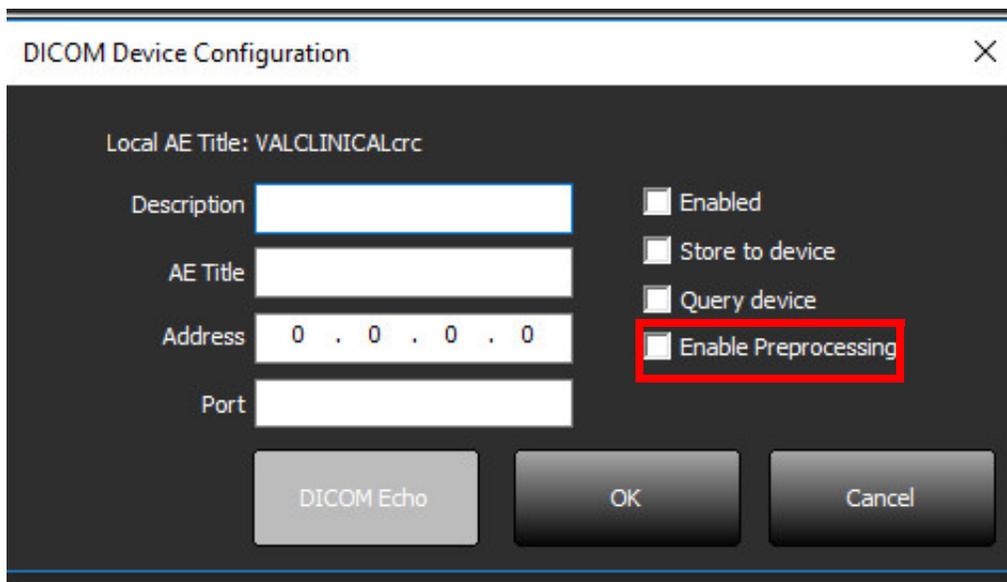
Lesen Sie in den Abschnitten „Abfragen/Abrufen“ in „Erste Schritte“ und „Verwendung von suiteDXT“ nach.

DICOM-Knoten an suiteDXT senden

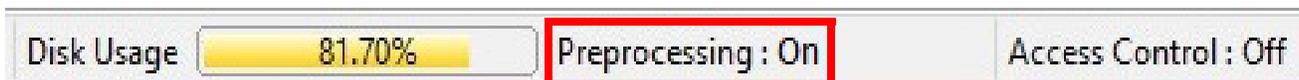
1. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Konfiguration“ auf dem Hauptbildschirm.



2. Wählen Sie „DICOM-Konfiguration“ aus.
3. Wählen Sie „DICOM-Knoten“ aus und klicken Sie auf „Bearbeiten“.
4. Wählen Sie „Vorbereitung aktivieren“ aus.
5. Klicken Sie auf „OK“.

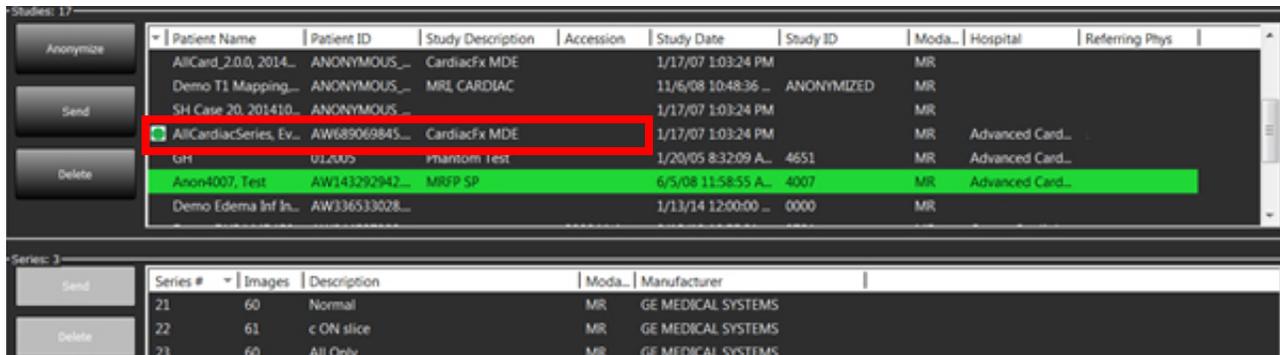


Wenn die Vorbereitung aktiviert ist, wird dies unten auf dem Hauptbildschirm angezeigt.



suiteDXT-Studienbereichsanzeige

Studien mit abgeschlossener Vorbearbeitung werden mit einem grünen Kreis angezeigt. Die Anzeige bleibt solange auf dem Bildschirm, bis die Studie geöffnet wird oder suiteDXT neu gestartet wird. Für Studien mit einem roten Kreis konnte keine erfolgreiche Vorbearbeitung durchgeführt werden. Wenden Sie sich bitte an NeoSoft per E-Mail an service@neosoftmedical.com.



Patient Name	Patient ID	Study Description	Accession	Study Date	Study ID	Moda...	Hospital	Referring Phys
AllCard_2.0.0, 2014...	ANONYMOUS...	CardiacFx MDE		1/17/07 1:03:24 PM		MR		
Demo T1 Mapping...	ANONYMOUS...	MRI CARDIAC		11/6/08 10:48:36 ...	ANONYMIZED	MR		
SH Case 20, 201410...	ANONYMOUS...			1/17/07 1:03:24 PM		MR		
AllCardiacSeries, Ev...	AW689069845...	CardiacFx MDE		1/17/07 1:03:24 PM		MR	Advanced Card...	
GH	U12005	phantom test		1/20/05 8:32:09 A...	4651	MR	Advanced Card...	
Anon4007, Test	AW243292942...	MRFP SP		6/5/08 11:58:55 A...	4007	MR	Advanced Card...	
Demo Edema Inf In...	AW336533028...			1/13/14 12:00:00 ...	0000	MR		

Series #	Images	Description	Moda...	Manufacturer
21	60	Normal	MR	GE MEDICAL SYSTEMS
22	61	c ON slice	MR	GE MEDICAL SYSTEMS
23	60	All Only	MR	GE MEDICAL SYSTEMS

Leerseite

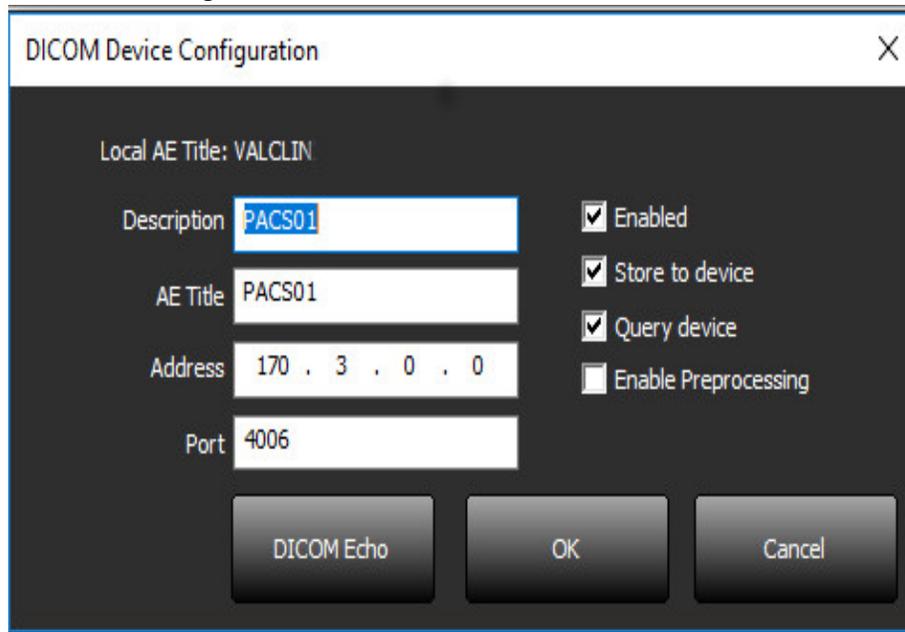
Service und Support

DICOM-Netzwerkausfall

Wenn ein Abruf zur Übertragung einer Studie fehlschlägt, stellen Sie sicher, dass die Übertragung nicht durch eine Firewall verhindert wird. Sollte die Firewall nicht das Problem sein, prüfen Sie, ob suiteDXT einen DICOM-Echobefehl beim Remote-Host und ob der Remote-Host einen DICOM-Echobefehl bei suiteDXT durchführen kann.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Konfiguration“ auf dem Hauptbildschirm.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte „DICOM-Konfiguration“ den Remote-Host aus, von dem der Abruf erfolgte, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Bearbeiten“.
3. Markieren Sie die Kontrollkästchen für: „Aktivieren“, „Auf Gerät speichern“ und „Gerät abfragen“.
4. Überprüfen Sie, ob die IP-Adresse des DICOM-Ziels richtig ist.

ABBILDUNG 1. Fenster „DICOM-Konfiguration“



5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „DICOM-Echo“.
6. Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen und bestätigen Sie, dass Port 104 geöffnet und auf dem suiteDXT-Host zugänglich ist.
7. Rufen Sie die Studie erneut ab.

Sollte der Abruf nach Ausführung der oben genannten Schritte erneut fehlschlagen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerk-Administrator.

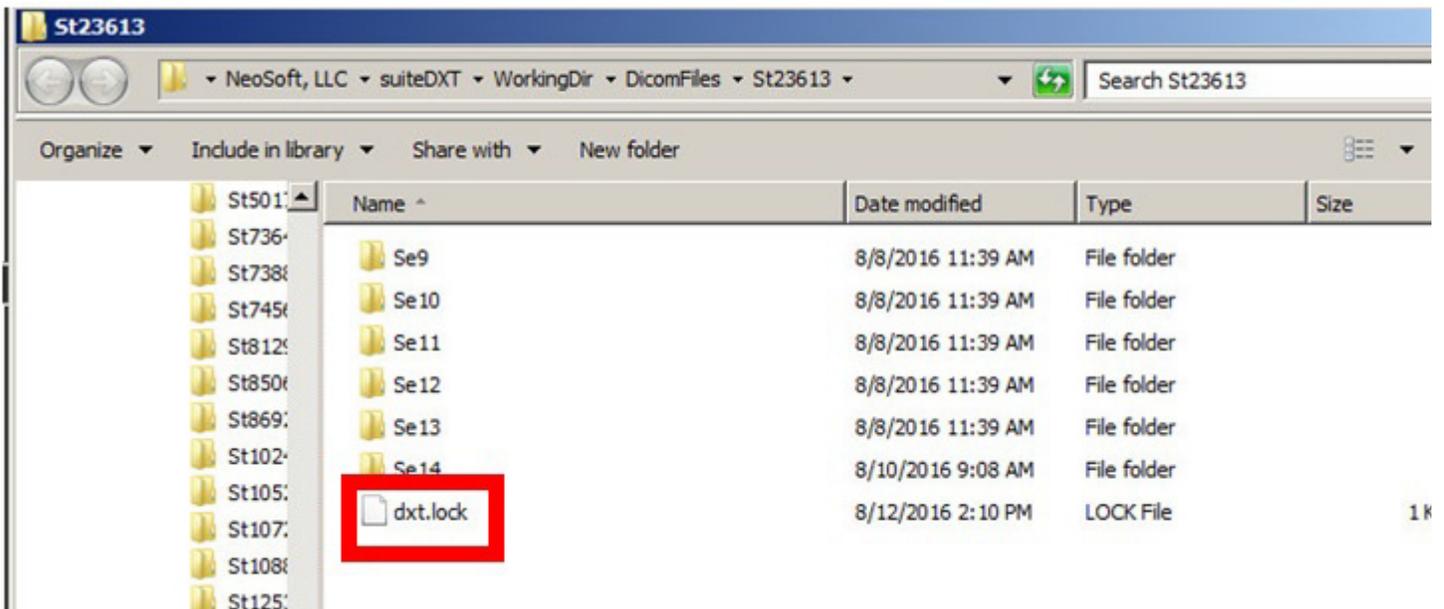
Studienstartfehler

Wenn beim Start die Meldung „The following studies are locked and will not be loaded in the launch“ (Folgende Studien sind gesperrt und werden beim Start nicht geladen) angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Navigieren Sie zum suiteDXT-Studienverzeichnis.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Studie, die die Fehlermeldung verursacht hat.
3. Wählen Sie „Studienspeicherort öffnen“.
4. Löschen Sie die Datei dxt.lock.

HINWEIS: In einer Multiuser-Umgebung kann beim Löschen einer dxt.lock-Datei Datenverlust auftreten. Die Löschung der dxt.lock-Datei sollte von Ihrem Systemadministrator vorgenommen werden, denn er kann sicherstellen, dass die Studie nicht länger von einem anderen Benutzer verwendet wird.

ABBILDUNG 2. Studiensperrdatei

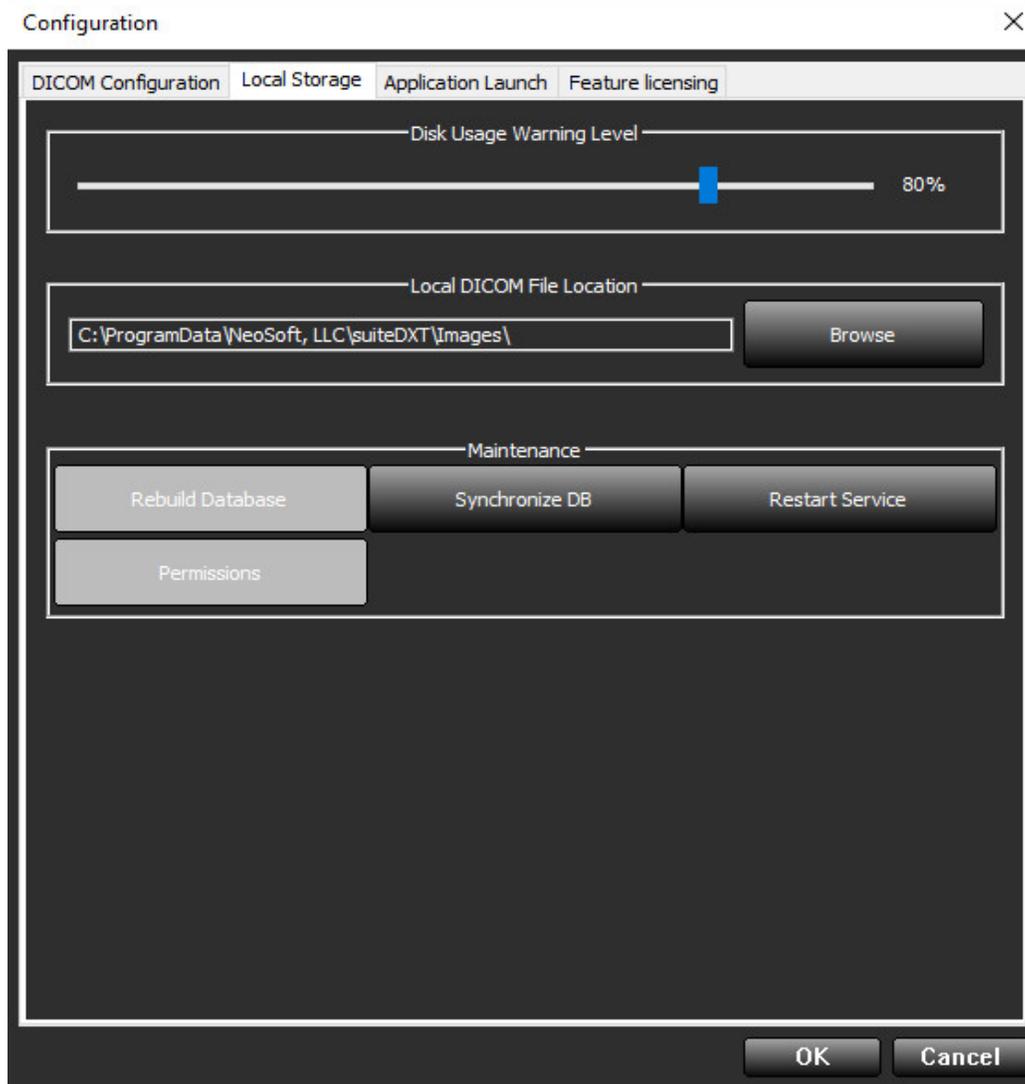


Service neu starten

Sollte es weiterhin zu Netzwerkausfällen kommen, kann der suiteDXT DICOM-Service erneut gestartet werden.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Konfiguration“ auf dem Hauptbildschirm.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte „Lokaler Speicher“.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Service neu starten“.

ABBILDUNG 3. Service neu starten



Kontaktinfo

Sollten Sie Probleme mit der Installation oder der Nutzung der suiteDXT haben, wenden Sie sich bitte an den NeoSoft, LLC-Service unter service@NeoSoftmedical.com.

Leerseite